

Pressemitteilung

Erhalt kleiner Grundschulen

"Kurze Beine - kurze Wege" heißt eine Podiumsdiskussion, die sich mit Möglichkeiten zum Erhalt wohnortnaher Grundschulen in Sachsen befaßt. Die vom Landeselternrat (LER) organisierte Veranstaltung wendet sich an Eltern, Lehrer und kommunale Vertreter, um den Entscheidungsprozeß für Schulschließungen oder Schulerhalt inhaltlich überlegt im Sinne unserer Kinder treffen zu können. Offene und jahrgangsübergreifende Unterrichtsformen fördern die Sozialkompetenz, den Umgang der Kinder untereinander und helfen noch besser lernen zu lernen.

Es sollen Erfahrungen anderer Bundesländer, sächsische Initiativen, aber auch Grenzen des Erhalts kleiner Grundschulen aufgezeigt werden.

Gesprächspartner werden u. a. Pädagogen einer Grundschule mit jahrgangsübergreifendem Unterricht, Vertreter einer Elterninitiative, der TU Dresden, des thüringischen Kultusministeriums, der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft und einer sächsischen Kommune sein. Der LER hat es sich zur Aufgabe gemacht, pädagogisch gute Modelle zum Erhalt kleiner Grundschulen in der Zeit drastischen Schülerrückganges zu unterstützen und dabei Initiativen von Lehrern, Eltern und Kommunen zu unterstützen und auf den Weg zu bringen.

Interessenten sind zur Podiumsdiskussion am 31. Mai, 10.30 Uhr, nach Dresden in die Romain-Rolland-Schule (Weintraubenstraße 3) eingeladen.